



Rundbrief von Familie Dück aus Brasilien

Januar 2023

„Im Übrigen, meine Brüder, seid stark in dem Herrn und in der Macht seiner Stärke.“

Epheser 6,10

Liebe Brüder und Schwestern,

wir preisen Gott, der uns das Privileg gegeben hat, ihm zu dienen. Das Wichtigste zu wissen ist, dass wir nichts erreichen werden, wenn wir nicht den Rat des Paulus folgen werden: „Seid stark im Herrn und in der Kraft seiner Stärke“. Geliebte, was uns am Leben hält, ist die Kraft und Macht unseres Gottes, denn unser Kampf ist nicht gegen Fleisch und Blut, sondern gegen die geistigen Mächte des Bösen in den himmlischen Regionen. Deshalb müssen wir täglich die ganze Waffenrüstung Gottes anziehen.

Wir möchten uns herzlich für eure Unterstützung und eure Gebete bedanken und wünschen euch von Herzen Gottes reichen Segen.

INDIGENES PROJEKT

Wir besuchen weiterhin die Dörfer Samambaia und Reta. Es ist ein Segen, die Liebe Christi mit den Guarani-Mbya zu teilen. Die Kinder freuen sich immer wieder darauf, das Wort des Herrn zu hören, zu singen und bei den Bibelarbeiten zu malen. Einige Frauen haben an den Bibelarbeiten teilgenommen. Doch die meisten Männer zeigen kein Interesse. Also gehe ich (Andreas) mit viel Geduld durch das Dorf, um sie zu treffen und einen persönlichen Kontakt zu ihnen herzustellen und die Gelegenheit zu nutzen, die gute Nachricht zu verkünden.

NACHHILFEUNTERRICHT (ANGÉLICA)

Die Nachhilfestunden sind eine Herausforderung, da diese ethnische Gruppe halbnomadisch lebt und es eine hohe Fluktuation bei den Schülern gibt. Trotzdem nutzen wir jede Gelegenheit, um jeden Schüler Erklärungen, Beispiele und spezifische Aufgaben zu geben, um ihm zu helfen, seine Schwierigkeiten in der Schule zu überwinden. Ich bin sehr glücklich über dieses Projekt, weil es mir die Möglichkeit gibt, den Kindern näher zu kommen, die es mir erlaubt, Christus auf eine tiefere Weise zu bezeugen.

Im Dorf Reta ist kurz vor Weihnachten eine Gruppe von ca. 20 Leuten neu dazu gekommen. Die meisten von ihnen durften auch zum erstem mal die Weihnachtsbotschaft hören.

Im Januar kamen einige Nachfragen von einzelnen (aus den Dörfern, wo wir seit Jahren schon gearbeitet haben und die Leute sich aber distanziert haben), die gerne wieder zusammen die Bibel studieren möchten.



KLEINE HAUSKREISGRUPPE

Gott hat uns die Möglichkeit geschenkt, mit einer kleinen Gruppe in unserer Nachbarschaft zu starten. Jeden Mittwoch treffen wir uns für eine Zeit des Gebets, des Lobpreises, des Studiums des Wortes Gottes und der Gemeinschaft. Die meisten Teilnehmer sind ältere Menschen, die sich willkommen und geliebt fühlen. Sie sind dankbar, einer Gruppe anzugehören, in der sie Unterstützung und Menschen mit Geduld finden, die ihnen zuhören.

DIE ROYAL RANGERS

30 Kinder haben im Alter von 11 bis 13 Jahren ein weiteres Semester absolviert. Gott hat im Leben dieser Teenager durch Bibelstunden, Leiterkurse und Freizeiten gewirkt. Wir können sehen, dass sie im christlichen Glauben gewachsen sind. Am 9. Dezember fand der Abschlussgottesdienst statt, bei dem die Kinder ihre Verdiensturkunden erhielten. Es war eine große Feier, zu der alle Familien eingeladen waren, um einen unglaublichen Moment des Lobes, die Verkündigung des Wortes und der Ehrung der Leistungen unserer Abenteurer zu erleben.

UNSERE FAMILIE

Im Oktober reiste ich (Andreas) nach Deutschland, um den 70. Geburtstag meiner Mutter zu feiern. Es war eine wertvolle Zeit, in der alle acht Kinder anwesend waren. Ich nutzte diese Zeit auch, um einige Unterstützer und Freundeskreise zu besuchen, einigen Gemeinden Bericht zu erstatten und um die Leitung der Heimatgemeinde und To All Nations zu treffen.

Gustavo kommt jetzt nach den Sommerferien in die 9. Klasse. Er wächst im Glauben und entwickelt sich gut. Er liebt es, zu fotografieren, Videos zu drehen und zu bearbeiten. Er dient Gott in der Medienarbeit der Baptistengemeinde, die wir besuchen. Wir sind Gott dankbar für das Leben unseres Sohnes und für den Segen, den er darstellt!

Angélica geht es gesundheitlich auch soweit gut.

Da wir noch Sommerferien haben durften wir auch etwas Urlaub machen. Wir sind auch mit Berichten am 5. Februar in Sao Paulo und am 8. und 9. Februar in Minas Gerais unterwegs.

Wir danken allen, die für unseren Dienst und unsere Familie gebetet und dazu beigetragen haben! Wir sehen Gottes Fürsorge und Liebe in eurem Leben!

In der Liebe Christi,

Familie Dück

GEBETSANLIEGEN:

- Dass wir weiterhin in Christus ruhen und nicht mutlos werden
- Für Gottes Führung, dass wir uns von Gott da gebrauchen lassen, wo Er uns haben möchte
- Für mehr Mitarbeiter.

DANKESANLIEGEN:

- Für Bewahrung auf den Fahrten
- Für Gottes Treue

